

# Gemeinderat

19. Wahlperiode

28. Sitzung vom 29. Oktober 2012

## Sitzungsbericht

(Beginn um 9.02 Uhr.)

Vorsitzende: GR Godwin Schuster, GR Mag Thomas Reindl und GRin Dr Monika Vana.

Schriftföhrerinnen bzw Schriftföhrer: GR Michael Dadak, GR Martin Flicker, GR Peter Florianschütz, GRin Ilse Graf, GRin Eva-Maria Hatzl, GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS, GR Dietrich Kops, GR Ernst Nevriy, GR Christoph Peschek, GR Ing Bernhard Rösch, GRin Katharina Schinner, GR Mag Gerhard Spitzer, GR Christian Unger und GR Mag Klaus Werner-Lobo.

Vorsitzender GR Godwin Schuster eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR Dr Wolfgang Aigner, GRin Mag Barbara Feldmann, GRin Henriette FRANK, GR Mag Dietbert Kowarik, GRin Dr Claudia Laschan, GRin Uta Meyer, GR Dominik Nepp, GR Mag Alexander Neuhuber, GR Rudolf Stark, GRin Mag Sybille Straubinger, GR Dr Wolfgang Ulm, GR Dr Alexander Van der Bellen, GR Mag Dr Alfred Wansch, Amtsf StR Dr Andreas Mailath-Pokorny sowie zeitweilig GR Franz Ekkamp und GR Wolfgang Seidl.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Godwin Schuster folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP - 03719-2012/0001 - KGR/GM) GRin Dr Jennifer Kickert an die amtsföhrende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung:

"Am 14. Juni begann die BürgerInnenbeteiligung zur Neugestaltung des Schwedenplatzes, bei der Nutzungsansprüche der Wienerinnen und Wiener ermittelt wurden. Seit 23. September ist der Beteiligungsprozess abgeschlossen. Was sind die zentralen Ergebnisse dieses Prozesses?"

2. Anfrage (FSP - 03717-2012/0001 - KFP/GM) GR Anton Mahdalik an den Bürgermeister:

"Sie haben in den Medien festgehalten, dass eine massive Vergrößerung der Parkpickerl-Zonen nicht geplant sei und es nur um kleine Adaptierungen gehe. Die von SPÖ-Bezirksvorsteher Franz Prokop und Verkehrsstadträtin Mag Vassilakou nun vorgesehene Erweiterung der Parkpickerl-Zone in Ottakring bis zur Savoyenstraße wäre indes sicherlich alles andere als eine 'kleine Adaptierung', sondern würde ganz im Gegenteil annähernd eine Verdoppelung des Inkassobereiches darstellen. Haben Sie vor dem Bezirksoberhaupt von Ottakring und der Planungsstadträtin politisch kapituliert?"

3. Anfrage (FSP - 03715-2012/0001 - KSP/GM) GR Christian Hursky an die amtsföhrende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt:

"Die Stadt Wien hat mit knapp über 50 % einen auch im internationalen Vergleich hohen Grünflächenanteil. Die Wiener Stadtgärten spielen dabei mit ihren 850 Parks auf ca 20 Mio m<sup>2</sup> Grünfläche eine zentrale Rolle. Trotz dieser hohen Grünflächenausstattung werden auch 2013 wieder zahlreiche neue und attraktive Grünflächen entstehen. Welche Maßnahmen sind diesbezüglich im nächsten Jahr geplant?"

4. Anfrage (FSP - 03720-2012/0001 - KVP/GM) GR Dipl-Ing Roman Stiftner an den Bürgermeister:

"Sie haben am 17. Juli 2012 bei einer gemeinsamen Pressekonzferenz mit Vizebürgermeisterin Mag Maria Vassilakou erklärt, dass Sie innerhalb von sechs Monaten eine Volksbefragung zur Parkraumbewirtschaftung durchführen werden. Rund die Hälfte dieser Frist ist bereits verstrichen, die Wienerinnen und Wiener warten seither auf nähere Informationen. Wann wird die von Ihnen angekündigte Volksbefragung nun konkret abgehalten werden?"

5. Anfrage (FSP - 03718-2012/0001 - KFP/GM) GRin Mag Dr Barbara Kappel an die amtsföhrende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke:

"Der Rechnungshof kritisiert im aktuellen Bundesrechnungsabschluss 2011 den enormen Anstieg der Verschuldung auf Landes- und Gemeindeebene, insbesondere in den Jahren 2009 und 2010. Allein in Wien stieg die Verschuldung in diesem Zeitraum um 64 % von 1,874 auf 3,071 Milliarden EUR. Für das laufende Jahr ist ein weiterer Schuldenanstieg auf 4,394 Milliarden budgetiert. Zur Rückföhrung des Schuldenstandes fordert der Rechnungshof strukturelle Konsolidierungsmaßnahmen. Welche Maßnahmen werden Sie setzen, um den Schuldenstand der Gemeinde Wien nachhaltig zu reduzieren?"

3. (AST/03742-2012/0002-KGR/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Grünen Klubs im Rathaus eine Aussprache über das Thema "Frischer Wind in Wien. Moderne Mobilität statt Stau und Stillstand" statt.

(Rednerin bzw Redner: GR Mag Rüdiger Maresch, StR Mag Manfred Juraczka, GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Ernst Woller, GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Mag Christoph Chorherr, GR Anton Mahdalik und GRin Ingrid Schubert.)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 4 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 5:

(PGL - 03782-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Mag Wolfgang Jung, GR Gerhard Haslinger und GRin Angela Schütz an die amtsföhrende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal betreffend Staatsbürgerschaftsvergaben.

(PGL - 03783-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GRin Henriette FRANK, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Johann Herzog und GR Mag Günter Kasal an den amtsföhrenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und

Stadterneuerung betreffend Auftragsvergabe im Bereich des Wiener Wohnbaus.

(PGL - 03784-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GRin Henriette FRANK, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Johann Herzog und GR Mag Günter Kasal an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Unternehmung "Stadt Wien - Wiener Wohnen".

(PGL - 03785-2012/0001 - KFP/GF) Anfrage von GRin Henriette FRANK, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Johann Herzog und GR Mag Günter Kasal an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Inserate bei Wiener Wohnen.

(PGL - 03786-2012/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an den Bürgermeister und die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Umfrage Parkraumbewirtschaftung.

(PGL - 03787-2012/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Nutzung des Dienstwagens.

(PGL - 03788-2012/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend die vertraglichen Festlegungen zwischen ÖBB und Stadt Wien für die Verkehrsdienstleistungen im Personennahverkehr.

(PGL - 03789-2012/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Pflegeelternkampagne.

(PGL - 03790-2012/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Norbert WALTER, MAS und GR Martin Flicker an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Sanierung des Schlosses Neugebäude in Simmering.

(PGL - 03758-2012/0001 - KVP/MDGF) GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak haben eine an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung gerichtete Anfrage betreffend "Chaos und Unprofessionalität in der Wiener Verkehrspolitik" eingebracht und gemäß § 37 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien die dringliche Behandlung verlangt.

(PGL - 03757-2012/0001 - KFP/MDGAT) GRin Mag Dr Barbara Kappel, GR Rudolf Stark, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Dominik Nepp, GR Mag Gerald Ebinger und GRin Uta Meyer haben einen Antrag betreffend "Beteiligung am Strafverfahren als Privatbeteiligte" eingebracht und gemäß § 38 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien die dringliche Behandlung verlangt.

5. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Godwin Schuster feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(03353-2012/0001-GIF; MA 17, P 1) Die Subvention an die Wiener Volkshochschulen GmbH in der Höhe von 99 200 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2012 auf Haushaltsstelle 1/4591/755 gegeben.

(03174-2012/0001-GIF; MD-KS, P 2) Die Subvention an den Verein Die Helfer Wiens in der Höhe von 20 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0104/728 gegeben.

(03343-2012/0001-GFW; MA 5, P 3) Die Subventionen bzw Beiträge an die nachstehend angeführten Vereinigungen und Einrichtungen in der Höhe von 350 103 EUR werden genehmigt und zwar:

Haushaltsstelle		
1/0600/757	Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung	32 703 EUR
1/0610/757	Verein Schülerheime	<u>317 400 EUR</u>
		350 103 EUR

(03295-2012/0001-GJS; MA 11, P 4) Die MA 11 wird ermächtigt, mit den sozialpädagogischen Einrichtungen Oase – Verein zur Unterbringung und Betreuung entwicklungsgefährdeter Kinder und Jugendlicher und Verein Projekt Integrationshaus für die Unterbringung von Jugendlichen in voller Erziehung, die vorher im Einzelvertrag waren, einen Gesamtvertrag ab 1. November 2012 abzuschließen. Der Tagsatz bei der Oase soll mit 157 EUR (zuzüglich 10% Umsatzsteuer) und beim Integrationshaus 158,92 EUR (kein Unternehmer im Sinne des Umsatzsteuergesetzes) festgelegt werden. Die Gesamtkosten dafür betragen maximal 3 702 000 EUR brutto jährlich, welche auf Haushaltsstelle 1/4391/728 im laufenden Rechnungsjahr bedeckt sind. Für die Bedeckung in den Folgejahren ist auf den jeweiligen Haushaltsstellen Sorge zu tragen.

(03302-2012/0001-GJS; MA 11, P 5) Die MA 11 wird ermächtigt, mit dem SOS Kinderdorf Wien, Jugend am Werk, der Volkshilfe Wien und dem Verein Projekt Integrationshaus auf Grund der vorgelegten Angebote vom Juni 2012 jeweils einen Gesamtvertrag zur Errichtung und den Betrieb von einer sozialpädagogischen Wohngemeinschaft mit je acht Betreuungsplätzen mit jährlichen Gesamtkosten in Höhe von insgesamt voraussichtlich brutto 1 800 000 EUR abzuschließen. Die Mehrausgaben im laufenden Jahr von circa

157 500 EUR sind auf Haushaltsstelle 1/4391/728 bedeckt. Für die Bedeckung in den Folgejahren ist auf Haushaltsstelle 1/4391 entsprechend Vorsorge zu treffen.

(03313-2012/0001-GJS; MA 51, P 6) Der nachstehend angeführten Sportorganisation wird aus den Sportförderungsmitteln 2012 folgende Subvention genehmigt:

Österreichischer Radsportverband Internationales Bahnrennen im Ferry Dusika Hallenstadion,  
27.9.2012 - 28.9.2012

15 000 EUR

Die angeführte Subvention in der Höhe von 15 000 EUR ist im Voranschlag 2012 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 mit 15 000 EUR bedeckt.

(03405-2012/0001-GKU; MA 7, P 7) Die Subvention an den Verein Wiener Theaterpreis für die Veranstaltung und Organisation des NESTROY Theaterpreises im Jahr 2012 (inklusive Vorkosten für den NESTROY-Preis 2012, die bereits 2011 angefallen sind) sowie für die teilweise Abdeckung von Restverbindlichkeiten aus Vorperioden in der Höhe von 130 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 im Voranschlag 2012 gegeben.

(03211-2012/0001-GKU; MA 7, P 8) Die Subvention an die Literatur- und Contentmarketing GesmbH im Jahr 2012 für die Durchführung der Lesefestwoche im Rahmen der BUCH WIEN 2012 in der Höhe von 50 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/755 gegeben.

(03215-2012/0001-GKU; MA 7, P 9) Die Subvention an die IG Autorinnen Autoren im Jahr 2012 für die Durchführung des Projektes Writers in Exile – Zufluchtstätte Wien in der Höhe von 17 900 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/757 gegeben.

(03213-2012/0001-GKU; MA 7, P 11) Die Subvention an den Verein Gesellschaft der Freunde des österreichischen Circus-Museums im Jahr 2012 für die Fertigstellung des Circus- und Clownmuseums Wien in der Höhe von 30 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(03255-2012/0001-GKU; MA 7, P 12) Der Schenkung des künstlerischen Konvoluts von Herrn Professor Jorg Hartig (laut vorgelegtem Werkverzeichnis) an die Stadt Wien wird zugestimmt.

(03212-2012/0001-GKU; MA 7, P 13) Die Subvention an den Verein Österreichische Gesellschaft zur Erhaltung und Förderung der jüdischen Kultur und Tradition in der Höhe von 70 000 EUR für das Jüdische Filmfestival 2012 wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3710/757 gegeben.

(03161-2012/0001-GSK; MA 21B, P 15) Plan Nr 8073: Verhängung einer zeitlich begrenzten Bausperre über das Gebiet zwischen Jagdschloßgasse, Wlassakstraße, Linienzug 1-2 und Gobergasse im 13. Bezirk, KatG Ober St Veit (Beilage Nr 154/12)

(02993-2012/0001-GSK; MA 21B, P 16) Plan Nr 7957V: Verlängerung der zeitlich begrenzten Bausperre über das

Gebiet zwischen Parttargasse, Breitenfurter Straße, Gastgebegasse, Ziedlergasse, Hödlgasse, Scherbangasse, Endresstraße, Trasse der ÖBB-Südbahn und Linienzug 1-2 im 23. Bezirk, KatG Atzgersdorf (Beilage Nr 155/12)

(03126-2012/0001-GSK; MA 21B, P 19) Plan Nr 7150E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Linienzug 1-2 (Hirschstettner Straße, Aspernstraße), Plankenmaisstraße, Zschokkegasse und Hyazinthengasse im 22. Bezirk, KatG Hirschstetten (Beilage Nr 156/12)

(03226-2012/0001-GGU; MA 31, P 21) Das Vorhaben Erdberger Düker mit Gesamtkosten in der Höhe von inklusive Umsatzsteuer 4 170 000 EUR (netto 3 475 000 EUR) wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2012 entfallende Nettobetrag in Höhe von 500 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/8500/004 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen

(02770-2012/0001-GGU; MA 22, P 22) Die Subvention an "Die Wiener Volkshochschulen GmbH – die umweltberatung" in der Höhe von 800 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/5010/755 gegeben.

(02756-2012/0001-GWS; MA 69, P 24) Der Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages zwischen WIENER STÄDTISCHE VERSICHERUNG AG Vienna Insurance Group und Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft Heimstätte Gesellschaft m.b.H. als Eigentümer des herrschenden Gutes und der Stadt Wien als Eigentümerin des dienenden Gutes ob einer rund 220 m<sup>2</sup> großen Teilfläche des Grundstückes 346/5, öG EZ 1601, KatG Rudolfsheim, zu den im Bericht der MA 69 vom 3. August 2012, Zl: MA 69-Tr-15/1553/10, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

(03274-2012/0001-GWS; MA 69, P 25) Die Ermächtigung zum Verkauf der Liegenschaft EZ 86, KatG Großjedlersdorf II, mit dem darauf befindlichen ehemaligen städtischen Brausebad an die GEWOG Gemeinnützige Wohnungsbau-Gesellschaft m.b.H. zu den im Bericht der MA 69 vom 25. September 2012, Zl: MA 69-TR-21/1362/12, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

(03239-2012/0001-GWS; MA 69, P 26) Der Abschluss der zur Baureifgestaltung der Liegenschaft EZ 185, KatG Innere Stadt, notwendigen Transaktionen, d s

1) der Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr 838/1, EZ 1008, im Ausmaß von 2 m<sup>2</sup> und einer Teilfläche des Grundstückes Nr 1714, EZ 1793, im Ausmaß von 4 m<sup>2</sup>, beide KatG Innere Stadt an die TN Immobilien GmbH, FN 102906h und

2) der Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes Nr 837/1, EZ 1009, im Ausmaß von 32 m<sup>2</sup> und einer Teilfläche des Grundstückes Nr 838/1, EZ 1008, im Ausmaß von 48 m<sup>2</sup>, beide KatG Innere Stadt an die TN Immobilien GmbH, FN 102906h zu den im Bericht der MA 69 vom 17. September 2012, Zl: MA 69-TR-1/666/08, angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

(03260-2012/0001-GWS; MA 69, P 27) Der flächengleiche Tausch einer Teilfläche des städtischen Grundstückes

Nr 604/92, EZ 668, KatG Hietzing, gegen eine im Eigentum von Frau Herta Pausch befindliche Teilfläche des Grundstückes Nr 604/90, EZ 666, KatG Hietzing, zu den im Bericht der MA 69 vom 20. September 2012, Zl: MA 69-TR-13/4265/09, angeführten Bedingungen wird genehmigt.

6. Vorsitzender GR Godwin Schuster nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 14 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 14, 17, 18, 20, 23 und 10.

Berichtersteller: GR Dipl Ing Omar *Al-Rawi*

7. (02734-2012/0001-GSK; MA 21B, P 14) Plan Nr 7979: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Schönbrunner Allee, Linienzug 1-3, Edelsinnstraße, Linienzug 4-6, Altmannsdorfer Straße, Linienzug 7-16, Hetzendorfer Straße, Strohberggasse und Schlöglgasse im 12. Bezirk, KatG Hetzendorf sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 (1) der BO für Wien (Beilage Nr 158/12)

(Rednerin bzw Redner: GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Johann Herzog, GR Karlheinz Hora, GR Mag Günter Kasal, VBgmin Mag Maria Vassilakou, GR Anton Mahdalik, GR Mag Christoph Chorherr und GR Mag Wolfgang Jung, tatsächliche Berichtigung von GR Dipl-Ing Rudi Schicker.)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichtersteller: GR Karlheinz *Hora*

8. (02606-2012/0001-GSK; MA 21A, P 17) Plan Nr 8013: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Währinger Straße, Berggasse und Bezirksgrenzen zum 2. sowie 1. Bezirk (Donaukanal und Maria-Theresien-Straße) im 9. Bezirk, KatG Alsergrund sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs 1 der BO für Wien und Festsetzung einer Wohnzone gemäß § 7a Abs 1 der BO für Wien für Teile dieses Gebietes (Beilage Nr 160/12)

Berichtersteller: GR Karlheinz *Hora*

9. (02647-2012/0001-GSK; MA 21A, P 18) Plan Nr 7535E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Stadiongasse, Landesgerichtsstraße (= Bezirksgrenze zum 8. Bezirk), Friedrich-Schmidt-Platz, Lichtenfelsgasse und Bartensteingasse im 1. Bezirk, KatG Innere Stadt (Beilage Nr 159/12)

Berichterstellerin: GRin Silvia *Rubik*

10. (03160-2012/0001-GSK; MA 21B, P 20) Plan Nr 8023: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Wintzingerodestraße, Firnbergplatz, Portnergasse, Linienzug 1-3 (Heinz-Lazek-Weg, Unbenannte Verkehrsfläche Code Nr 12115), Nator-

pgasse, Kagraner Anger, Unbenannte Verkehrsfläche Code Nr 09472, Bernoullistraße und Linienzug 4-5 (Lampaweg) im 22. Bezirk, KatG Kagran (Beilage Nr 157/12)

(PGL - 03806-2012/0001/GAT) Der Abänderungsantrag von GR Mag Christoph Chorherr, GR Mag Rüdiger Maresch, GR Karlheinz Hora, GRin Karin Schrödl und GR Dr Harald Troch betreffend Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Wintzingerodestraße, Firnbergplatz, Portnergasse, Linienzug 1-3 (Heinz-Lazek-Weg, Unbenannte Verkehrsfläche Code Nr 12115), Natorpgasse, Kagraner Anger, Unbenannte Verkehrsfläche Code Nr 09472, Bernoullistraße und Linienzug 4-5 (Lampaweg) im 22. Bezirk, KatG Kagran wird angenommen.

(Rednerin: GRin Karin Schrödl.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstellerin: GRin Ilse *Graf*

11. (03305-2012/0001-GWS; MA 34, P 23) Der Abschluss eines Mietvertrages zwischen der Stadt Wien, vertreten durch die MA 34 und der Josefsdorf Wohnungseigentumsgesellschaft m.b.H. für Büro- und Nebenräumlichkeiten auf Stiege N, 2. und 3. OG und auf Stiege I, 1. und 2. OG im Wirtschaftspark "derpunkt" in 22, Hirschstettner Straße 19 mit einem Gesamtausmaß von 1830,03 m<sup>2</sup>, zur Unterbringung der MitarbeiterInnen der MA 11 – Soziale Arbeit mit Familien für den 22. Bezirk – Team B sowie der Regionalstelle Rechtsvertretung für den 22. Bezirk wird zu den im Magistratsbericht ersichtlichen Bedingungen genehmigt.

Berichtersteller: GR Ernst *Woller*

12. (03216-2012/0001-GKU; MA 7, P 10) Die Subvention an die echo medienhaus GesmbH. im Jahr 2012 für die Durchführung der Veranstaltung Rund um die Burg. 2012 in der Höhe von 31 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/755 gegeben.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein und GRin Martina Ludwig-Faymann.)

13. (PGL - 03758-2012/0001 - KVP/MDGF) Die Dringliche Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak betreffend "Chaos und Unprofessionalität in der Wiener Verkehrspolitik" wird von GR Dipl-Ing Roman Stiftner begründet und von amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung mündlich beantwortet und anschließend eine Debatte abgeführt.

(PGL - 03807-2012/0001/GAT) Der Misstrauensantrag von GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Anton Mahdalik, GR Dkfm Dr Fritz Aichinger und GR Dipl-Ing Roman Stiftner gegen die amtsführende Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerIn-

nenbeteiligung Vizebürgermeisterin Mag Maria Vassilkaou wird nach namentlicher Abstimmung abgelehnt.

(PGL - 03808-2012/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak betreffend Abhaltung einer Volksbefragung über das Gesamtprojekt der Neugestaltung der Mariahilfer Straße im 6. und 7. Bezirk wird abgelehnt.

(PGL - 03809-2012/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und Ing Mag Bernhard Dworak betreffend verstärkter Neubau von Garagen und Erhöhung der Zahl der P&R-Stellplätze wird abgelehnt.

(PGL - 03810-2012/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dipl-Ing Roman Stiftner, GR Ing Mag Bernhard Dworak, GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. und GR Anton Mahdalik betreffend keine Ausweitung der Parkraumbewirtschaftungszonen in den neuen Parkpickerl-Bezirken 12, 14, 15, 16 und 17 wird nach namentlicher Abstimmung abgelehnt.

(PGL - 03811-2012/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak betreffend Neuregelung der Parkpickerlzonen wird abgelehnt.

(PGL - 03812-2012/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak betreffend Ausbau der U-Bahn ins Wiener Umland wird abgelehnt.

(PGL - 03813-2012/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Mag Rüdiger Maresch, GRin

Dr Jennifer Kickert, GR Mag Christoph Chorherr, GR Dr Harald Troch, GRin Karin Schrödl, GR Karlheinz Hora, GR Erich Valentin und GR Siegi Lindenmayr betreffend Neubau von Garagen und Erhöhung der Zahl der P&R-Stellplätze in Wien und der Region wird angenommen.

(Rednerin bzw Redner: StR Mag Manfred Juraczka, GR Mag Rüdiger Maresch, GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Siegi Lindenmayr, GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GRin Kathrin Gaal, GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Dipl-Ing Martin Margulies.)

**14.** (PGL - 03757-2012/0001 - KFP/MDGAT) Der Dringliche Antrag von GRin Mag Dr Barbara Kappel, GR Rudolf Stark, GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein, GR Dominik Nepp, GR Mag Gerald Ebinger und GRin Uta Meyer betreffend "Beteiligung am Strafverfahren als Privatbeteiligte" wird von GRin Mag Dr Barbara Kappel mündlich begründet. Anschließend wird eine Debatte abgeführt und der Antrag der amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke zur weiteren Behandlung zugewiesen.

(Rednerin bzw Redner: GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Norbert WALTER, MAS, GR Mag Rüdiger Maresch, GRin Katharina Schinner, StR DDr Eduard Schock, tatsächliche Berichtigung von GR Karlheinz Hora, GR Mag Thomas Reindl und GR Mag Wolfgang Jung.)

(Schluss um 17.08 Uhr.)